

Besser cool bleiben statt aggressiv werden

Präventionsprojekt „Cool it“ gegen Gewalt an Schulen / Soziale Kompetenzen fördern

HOHENKIRCHEN/NA – Seit Donnerstag läuft am Schulzentrum für die 7. und 8. Klassen das „Cool it“-Projekt des Landkreises Friesland. Initiator dieses Präventionsprojekts gegen Gewalt an Schulen ist der Kreispräventionsrat unter Vorsitz des 1. Kreisrats Peter Wehnmann.

Ziel ist die Entwicklung von Fähigkeiten zur gewaltfreien Konfliktregelung und Schlichtung, um soziale Kompetenz zu erlernen. Im Vordergrund steht dabei das Beherrschen

des eigenen und das Respektieren des Körpers anderer. Dazu führten David Eckart und Ulrich Campen jetzt die ersten Stunden eines Coolness-Trainings durch, in dem sie ihre eigenen Empfindlichkeiten in Bezug auf Beleidigungen, Rempeln, Provokationen und dergleichen besser kennen lernen nach dem Motto: Was bringt dich auf die Palme? Respektieren des anderen, mit ihm umzugehen ohne zu mobben oder ihm unter Druck zu setzen.

heißt hier die Devise. Dazu dienen Gruppen- und Rollenspiele, die eine Änderung der Verhaltensmuster bewirken und Konfliktbewältigungsstrategien entstehen lassen.

Coolness statt Aggression und gewalttätiges Verhalten, Täter-Opfer-Strukturen abbauen und so zur Kompetenzstärkung führen sind hier also die Ziele.

Zu den weiteren „Säulen“ des Projektes gehört ein Selbstbehauptungstraining gegen körperliche und verba-

le Gewalt. Hierzu kommen die Diplompsychologen Alexandra Wilken und Christian Puttlitz ans Schulzentrum. Neben Selbstverteidigungstechniken gehören zu ihren Themen Körperbeherrschung, Körperkontrolle, Körpersprache und Bewegung zum Aggressionsabbau. Das Ziel ihrer Kurse, die je Klasse einen ganzen Vormittag in Anspruch nehmen, ist vorrangig das Erlernen und Nutzen der Körpersprache.

Dem schließt sich eine Aufklärung über Gewalt aus poli-

zeilicher Sicht durch Polizeihauptkommissar Wiard Wümmkes an.

Neben der reinen Information geht es hier vor allem auch um die Bewusstseins-schärfung und Senibilisierung der Schüler. Dazu wird es außerdem einen Besuch bei der Polizeidienststelle in Jever geben. Das Programm wird bis zu den Osterferien im Stundenplan stehen und soll mit einer Abschlussveranstaltung ausklingen, zu dem die Planungen bereits laufen.



David Eckart im Coolness-Training. FOTO: NIEMANN